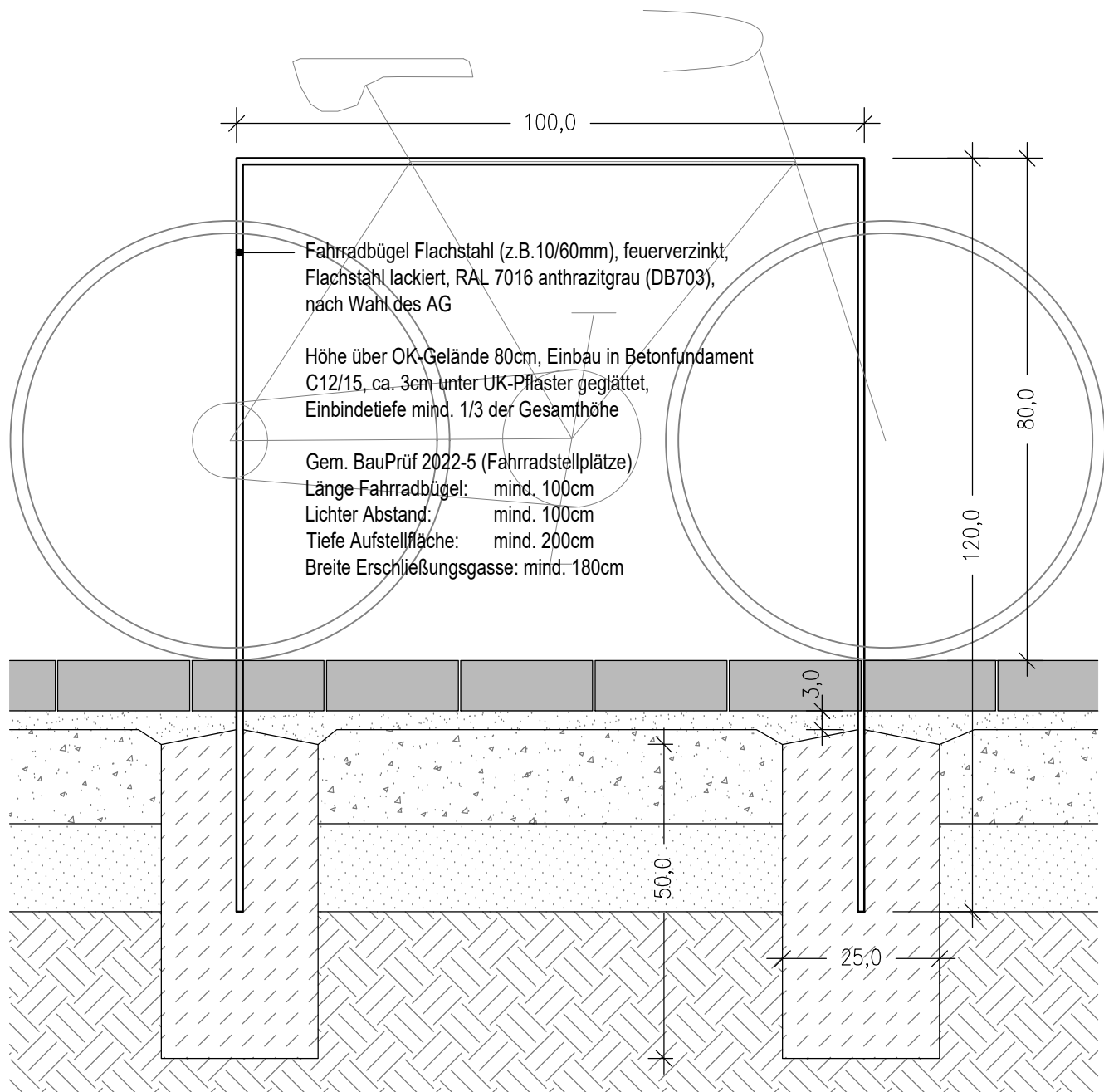


Fahrradbügel



Metallbauarbeiten nach DIN 18360 Metallbauarbeiten. Bei Einsatz von Beton und Mörtel auf unterbauten Gebäudeflächen ist durch die Art der Oberflächenbehandlung des Materials das Aussintern von Carbonaten auszuschließen. Anfertigung und Vorlage sämtlicher Konstruktionszeichnungen vor Fertigungsbeginn ist Leistungsbestandteil. Technische Angaben und Korrosionsschutz. Fundamente passend dimensioniert für den standsicheren Einbau der Pfosten etc. aus Betoneinzelfundamenten C 12 / 15. Oberkante Fundament i.d.R. 15cm unter der Oberkante des geplanten Geländes; hier wie angegeben 3cm unter der Oberkante vom geplanten Belag. Sämtliche Bauteile höhen-, lot- und fluchtgerecht herstellen. Sämtliche Metallteile sind nach dem Schweißen, soweit nicht anders angegeben, feuerverzinken nach EN ISO 1461. Sämtliche Verschraubungen, Verbindungs- und Befestigungselemente aus Edelstahl, Werkstoffnummer 1.4571 gemäß DIN 17440 Nichtrostende Stähle (V4A), soweit nicht anderes angegeben. Unterschiedliche Materialien sind beim Zusammenbau konstruktiv so voneinander zu trennen, dass die Baustoffe sich nicht gegenseitig schädigen.

Alle Maße sind am Bau zu prüfen.

07.01.2025 Prüfung nach LP4, Texte aktualisiert
Datum Änderung HH A
gez./pr. Index

GHP
LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Nikolaus Gurr · Christian Schierstedt
Flachland 27 · 22083 Hamburg
Fon 040 / 41 36 07 - 0 · mail@ghp.la

Bauherr
FHH Bezirksamt Nord
Interner Service
Kümmelstr. 7, 20249 Hamburg

Projekt-Nr.
2339

Plannummer
5-00-40 (vorher 5-00-31-0)
Index
A
Projekt
HDJ Wittenkamp 17, Haus der Jugend Barmbek
Leistungsphase / Planinhalt
LP5 / Regeldetail: Fahrradbügel

Erstellungsdatum
11.03.2024
Maßstab
1:10
Format
DIN A4
gez. / geprüft
HH / FHH, lup

5-00-40_RD Fahrradbügel

2339_Regeldetails LP5.dwg